

## ZUM VERGIEßEN

**EuroGrout® Vergussbeton** sind gebrauchsfertige Trockenmischungen aus hochwertigem Zement (DIN 1164 / DIN EN 197), natürlich runden Quarzzuschlägen (DIN EN 12620, Alkaliempfindlichkeitsklasse E 1 – unbedenkliche Vorkommen) und zugelassenen Betonzusatzmitteln (DIN EN 934-4).

**EuroGrout® Quellvergussbetone** sind geprüft nach der DAfStb-Richtlinie<sup>1</sup>.

### Anwendung

**EuroGrout® Vergussbeton** verbindet Beton mit Stahl und Betonfertigteile miteinander kraftschlüssig, dauerhaft und rationell. Sie werden eingesetzt, um größere Volumina bzw. Spaltbreiten zu schließen.

Zum Beispiel

- Bei Bauteilen die hohen dynamischen Beanspruchungen ausgesetzt sind z. B. bei Papier-, Chemie-, Stahl- und Kraftwerksanlagen
- Vergießen von Brückenlagern und Stahlstützen
- Vergießen von Fundamenten und Aufbauten für Windkraftanlagen
- Herstellen von Sockeln für Hochregallager
- Vergießen von Fertigteilen im Tiefbau wie Schleusen, Rückhaltebecken und Hebewerken
- Ringspaltenverguss bei Rohrdurchführungen im Betonbau
- Verschließen von Öffnungen und Hohlräumen in Beton
- Untergießen von Bodenplatten aus Beton oder Stahl

### Produkteigenschaften

#### EuroGrout® Vergussbeton

- wird nach Wasserzugabe zu einem hochfließfähigen Quellbeton, der Hohlräume kraftschlüssig und selbstnivellierend verschließt.
- entwickelt hohe Festigkeiten, die eine schnelle Weitermontage ermöglichen (s. Festigkeitstabelle).
- runde Betonzuschlagstoffe garantieren geringen Verschleiß von Förderschnecken bei maschineller Verarbeitung.
- ist chromatarm gemäß Verordnung EG 1907/2006 und besitzt die hygienische Eignung für den Einsatz im Trinkwasserbereich, geprüft nach DVGW- Arbeitsblatt W 347 und W 270
- erfüllt die Bedingungen der Baustoffklasse A 1 der DIN EN 13501-1 und ist somit für die brandschutztechnische Vermörtelung geeignet.
- fließt trotz geringen w/z-Wertes ausgezeichnet.
- ist frost- und tausalzbeständig sowie wasserundurchlässig.
- ist chloridfrei.

**EuroGrout® Vergussbeton** wird in verschiedenen Korngrößen angeboten:

**EuroGrout® 08** Korngröße 0 – 8 mm  
für Vergusshöhen von 50 bis 200 mm

**EuroGrout® 016** Korngröße 0 – 16 mm  
für Vergusshöhen von 60 bis 400 mm

(Maßgebend für die Vergusshöhe ist der geringste Abstand zweier Flächen)

### Verarbeitung

#### 1. Vorbereitung

**EuroGrout® Vergussbeton** ist gebrauchsfertig; es ist lediglich Wasser hinzuzugeben. Vor dem Verguss ist die Oberfläche gründlich zu reinigen und bis zur Sättigung vorzuwässern, stehendes Wasser muss entfernt werden. Auf das Entfernen von Zementschlämmen ist zu achten, die Kapillarporen des Betons müssen offen sein.

#### 2. Wasseranspruch

**EuroGrout® Vergussbeton 08:** max. 11% Wasser, das heißt max. 2,75 l Wasser je 25-kg-Sack

**EuroGrout® Vergussbeton 016:** max. 10% Wasser, das heißt max. 2,50 l Wasser je 25-kg-Sack

#### 3. Mischen

Gemischt wird **EuroGrout® Vergussbeton** vorzugsweise in einem Zwangsmischer. Geringere Mengen können auch im Mörtelfass mit langsam laufendem Handrührwerk angemischt werden. Zunächst sind 4/5 der genannten Wassermenge in den Mischer zu geben, danach der Trockenmörtel. Nach kurzem Anmischen von etwa 2 Minuten wird bei Bedarf das restliche Wasser nachgelegt und weitere 2 Minuten lang gemischt, bis eine homogene, fließfähige Konsistenz erreicht ist.

#### 4. Hinweise

- **EuroGrout® Vergussbeton** kann gegossen oder gepumpt werden. Wegen der erforderlichen Mischzeit (s.o.) empfehlen wir bei maschineller Verarbeitung Chargenmischer einzusetzen. Fordern Sie hierzu unsere Beratung an.
- Die Vergusszonen sind nach außen hin gut und fest abzuschalen. Glattes, nicht saugendes Schalmaterial erleichtert das spätere Entfernen und ergibt saubere Kanten.
- Um Luftporen zu vermeiden, sollte nur von einer (i.d.R. von der breitesten) Seite mit Verfüllschlauch oder Trichter vergossen werden.
- Nicht belastete Überstände sind nicht breiter als 50 mm auszuführen. Bei dynamisch beanspruchten und/oder vorgespannten Bauteilen empfiehlt es sich im Winkel von 45° abzuschalen (Dreikantleiste).
- Nicht ohne zusätzliche Maßnahmen bei Temperaturen unter +5°C bzw. über +30°C vergießen.

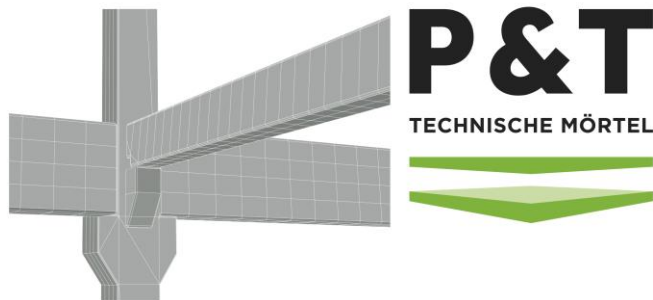
#### 5. Nachbehandlung

Frischer Vergussbeton muss durch geeignete Maßnahmen (z.B. Feuchthalten) 3 – 5 Tage vor zu schnellem Austrocknen geschützt werden

### Verbrauch

25 kg Trockenbeton ergeben etwa 12,0 Liter Frischbeton  
Für 1 m<sup>3</sup> werden etwa 2.100 kg Trockenbeton benötigt.

<sup>1</sup> = Deutscher Ausschuss für Stahlbeton „Richtlinie zur Herstellung und Verwendung von zementgebundenem Vergussbeton und Vergussmörtel“ Beuth-Verlag, Berlin



## ZUM VERGIEßEN

## Lagerung

Trocken, direkte Sonneneinstrahlung vermeiden. Es empfiehlt sich der Verbrauch innerhalb von 12 Monaten (Herstelldatum siehe Sackaufdruck).

## Technische Daten

EuroGrout® Vergussbeton	08	016						
<b>Druckfestigkeit***</b> 1, 7 und 28 Tage	≥ 45 N/mm <sup>2</sup> ≥ 70 N/mm <sup>2</sup> ≥ 80 N/mm <sup>2</sup>	≥ 45 N/mm <sup>2</sup> ≥ 70 N/mm <sup>2</sup> ≥ 80 N/mm <sup>2</sup>						
<b>Biegezugfestigkeit</b> 1, 7 und 28 Tage	≥ 7 N/mm <sup>2</sup> ≥ 8 N/mm <sup>2</sup> ≥ 10 N/mm <sup>2</sup>	≥ 7 N/mm <sup>2</sup> ≥ 8 N/mm <sup>2</sup> ≥ 10 N/mm <sup>2</sup>						
<b>Auszieh Widerstand</b> bei einer Last von 75 KN	≤ 0,6 mm	≤ 0,6 mm						
Frühfestigkeitsklasse	A	A						
<b>Druckfestigkeitsklasse</b> gemäß DIN 1045-2 / EN 206-1	C 60/75	C 60/75						
<b>Ausfließmaßklasse</b>	a2	a2						
<b>Schwindmaßklasse</b>	SKVB I	SKVB I						
<b>Expositionsklassen</b> gemäß DIN 1045-2 / EN 206-1								
XO	XC	XD	XS	XF	XA	XM*		
0	1234	123	123	1234*	123**	123		
.	....	...	...	...	.	.		
<b>Feuchtigkeitsklasse</b> gemäß DIN 1045-2 / EN 206-1	WO	WF	WA	WS	WO	WF	WA	WS
<b>Quellmaß 24h</b>	≥ +0,5 Volumenprozent							
<b>Verarbeitungszeit</b>	ca. 60 Minuten							
<b>Verarbeitungstemperatur</b>	+ 5°C bis + 30°C							
<b>Baustoffklasse</b>	A 1 – DIN EN 13501-1 nicht brennbar							

\*von der DAfStb-Richtlinie ausgenommen

\*\*Zusatzmaßnahmen notwendig (z. B. Epoxidharzanstrich)

\*\*\*Würfeldruckfestigkeit nach DIN EN 12390-3 gemessen an Würfeln mit einer Kantenlänge von 150mm nach Referenzlagerung Wasser. Umrechnungsfaktoren aus anderen Lagerungsarten oder Probekörpern nach Norm können bei Vergussbeton nach DAfStb-Richtlinie nicht angewendet werden.

Höhere oder niedrigere Temperaturen führen zu abweichenden Frisch-/Festmörteleigenschaften und Prüfergebnissen. Je nach Temperatur kann die Konsistenz durch geringfügige Zugabe, bzw. Reduzierung um max. 1% des Anmachwassers angepasst werden.

Die in diesem technischen Datenblatt angegebenen produktspezifischen technischen Daten beruhen auf Laborwerten. Ermittelt wurden diese bei einer Anwendungstemperatur von +20° C. Bitte beachten Sie, dass die Werte im Anwendungsfall variieren können. Angegebene Farben entsprechen einem optischen Mustereindruck, Farbtionschwankungen sind nicht auszuschließen. Wir empfehlen, für den Einzelfall die Eignung der Produkte vor Anwendung zu prüfen. Die auszuführenden Arbeiten sind nach den einschlägigen und zum Zeitpunkt der Ausführung geltenden Empfehlungen, Richtlinien, DIN/EN-Normen und deren ergänzenden Merkblätter vorzunehmen. Mit dem Erscheinen dieses Datenblattes werden frühere Ausgaben ungültig.

11/24

## Lieferform

25 kg Papier/PE-Säcke mit 42 x 25 kg = 1.050 kg je Euro-Tauschpalette

## Weitere Produkte

Für Spezialanwendungen stehen weitere erprobte Vergussmörtel und -betone von P & T zur Verfügung:

- EuroGrout® **Armirt** für hoch beanspruchte Konstruktionsteile und Schwerlastfundamente
- EuroGrout® **HS** für Vergussarbeiten im Abwasserbereich
- EuroGrout® **Hochfest** – Druckfestigkeitsklasse C 80/95
- EuroGrout® **Super** mit kurzer Abbindezeit
- EuroGrout® **Fugenfüller** thixotrop

Die hier genannten technischen Daten sind in Prüfzeugnissen dokumentiert und können angefordert werden



Die Produkte tragen das CE-Kennzeichen EN 1504-6:2010/3

EuroGrout® wird durch akkreditierte und zertifizierte Prüfstellen fremdüberwacht